Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20. September 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,
am Donnerstag, dem 20. September 2012 findet um 20.00 Uhr im Bürgersaal (OG Kindergarten), Rathausstraße 13, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Protokolle der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung vom 26.07.2012
2. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
3. Annahme von Spenden usw. – Beschlussfassung
4. Betreutes Wohnen in Heiligkreuzsteinach

4.1 Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung

4.2 Vorstellung des Entwurfskonzeptes – Firma FWD Hausbau GmbH Dossenheim

5. Baugesuche, Bauanfragen – Beschlussfassung

5.1 Grundstück Flst.-Nr. 301/4, Gemarkung Lampenhain, Kirchenweg 12 – Wohnhausanbau

5.2 Grundstück Flst.-Nr. 645/1, Gemarkung Lampenhain, Hauptstraße - Errichtung einer Lagerhalle

5.3 Grundstück Flst.-Nr. 75/1, Gemarkung Heiligkreuzsteinach, Silberne-Bergstr.24 - Anbau eines Balkons

5.4 Grundstück Flst.-Nr. 283/43, Gemarkung Heiligkreuzsteinach, Rabelsacker 6 – Errichtung eines Carports

5.5 Grundstück Flst.-Nr. 1505, Gemarkung Heiligkreuzsteinach, Linsenbuckelweg 15 - Errichtung eines Lamellenzaunes – Antrag auf Befreiung

6. Feststellung der Jahresrechnung 2011 – Beschlussfassung
7. Deckenerneuerung Mühlweg und Sauhohl – Vergabe der Instandsetzungsarbeiten - Beschlussfassung
8. Informationen der Verwaltung
9. Anfragen aus dem Gemeinderat
10. Bürgerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Brand
Bürgermeister

Bericht aus dem Gemeinderat

In seiner Sitzung am 20. September 2012 hat der Gemeinderat der Gemeinde Heiligkreuzsteinach nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Zu drei Bauanträgen erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen. Des Weiteren trat das Gremium einem Antrag auf Bauvorbescheid sowie einem Antrag auf Befreiung gemäß § 31 BauGB bei.
2. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 wurde gemäß § 95 Abs. 2 GemO in Einnahmen und Ausgaben auf 5.832.578,92 € festgestellt. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 5.333.527,19 € und auf den Vermögenshaushalt 499.051,73€.
   Nachfolgend die wesentlichsten Zahlen der Jahresrechnung 2011:

- Der Haushaltsplan 2011 sah erneut keine Zuführung an den Vermögenshaushalt sondern umgekehrt, eine Zuführung vom Vermögens- an den Verwaltungshaushalt in Höhe von 262.800 € vor.
  Das nunmehr vorliegende Ergebnis schließt mit einer Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt in Höhe von 266.419,92 € ab.
- Gemessen an der Planung, ist das Ergebnis somit um rd. 529.000 € besser als geplant.

- Der Schuldenstand beträgt zum Jahresende 2011 rd. 1.790 T€ bzw. rd. 598 € je Einwohner – der Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden in Baden-Württemberg ist 684 € je Einwohner.
- Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2011 einen Bestand von 939.312 € aus.
- Das Gewerbesteueraufkommen lag mit 345.639 € deutlich über den Erwartungen.
- Beim Holzverkauf wurde ein Überschuss von 65.439 € erwirtschaftet.
- Die Eigenleistungen des Bauhofes bei diversen Maßnahmen betragen 80.320 €.
- Der Zuschussbedarf beim Kindergarten hat sich in den letzten Jahren stetig erhöht und beläuft sich im Rechnungsjahr 2011 einschließlich kalkulatorischer Kosten (53.100 €) auf rd. 356.800 €.

3. Der Auftrag zu den Instandsetzungsarbeiten bzw. Deckenerneuerungen im hinteren Teil des Mühlweges und im oberen Teil der Sauhohl wurde an den günstigsten Bieter, die Firma Michael Gärtner GmbH, Eberbach zum Angebotspreis von 43.635,66 € (brutto) vergeben.

Die Gemeindeverwaltung